

- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

**PRESSEMITTEILUNG**

10.06.2022

**1282 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine im Landkreis registriert**

Bis Donnerstag, 9. Juni 2022, waren im Landkreis Mühldorf a. Inn insgesamt **1282 Flüchtende aus der Ukraine registriert.**

**Unterbringung**

**767 Personen** aus dem Kriegsgebiet sind in **privaten Wohnungen** untergebracht, **506 Personen** leben in **dezentral angemieteten Unterkünften** des Landkreises. **9 Personen** wohnen aktuell in **Gemeinschaftsunterkünften** der Regierung von Oberbayern.

Als **Drehkreuz** für die geordnete Unterbringung und Versorgung der Flüchtenden fungiert der Kulturhof Mettenheim. Dort hielten sich am 9. Juni 2022 **keine Personen** auf. Die Neuankömmlinge werden registriert, Corona-getestet und erstversorgt. Innerhalb von maximal 48 Stunden erfolgt dann der Umzug in eine private oder dezentral angemietete Unterkunft im Landkreis.

**Altersverteilung**

Von den 1290 Geflüchteten aus der Ukraine, die im Landkreis registriert sind, sind 142 zwischen 0 und 5 Jahren und 173 zwischen 6 und 10 Jahren alt, 197 gehören der Altersgruppe von 11 bis 17 an. 674 sind zwischen 18 und 65 Jahre alt. Über 65 Jahre sind 96 Personen.

**Kita, Kindergarten und Schule**

Derzeit besuchen **21** Kinder aus der Ukraine eine Kinderkrippe oder einen Kindergarten im Landkreis Mühldorf a. Inn. Für die Grundschulen und weiterführenden Schulen stehen keine neuen Daten zur Verfügung. Die Zahlen der Vorwoche (Stand 9. Juni 2022): **93** Jungen und Mädchen nehmen am Unterricht in einer Grundschule teil. **131** Kinder und Jugendliche besuchen eine weiterführende Schule im Landkreis.

## Die wichtigsten Fragen und Antworten

Die "Koordinierungsgruppe Ukrainehilfe" hat die wichtigsten **Fragen und Antworten** zu den Themen Wohnraum, Aufenthaltsstatus, Finanzen und Integration zusammengefasst und auf der Homepage des Landratsamtes Mühldorf a. Inn unter [www.lra-mue.de](http://www.lra-mue.de) veröffentlicht.

## Hilfsangebote und Selbstmeldung

Wer bei der Betreuung von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine helfen will, kann sich unter [ukrainehilfe@lra-mue.de](mailto:ukrainehilfe@lra-mue.de) per E-Mail an das Landratsamt Mühldorf a. Inn wenden oder mit Hilfe eines Online-Formulars unter [www.lra-mue.de/ukrainehilfe](http://www.lra-mue.de/ukrainehilfe) Kontaktdaten sowie die Art des Hilfsangebots mitteilen.

Unter [www.lra-mue.de](http://www.lra-mue.de) können Kriegsflüchtlinge ihre persönlichen Daten in ein Online-Formular eintragen, das in deutscher, englischer, ukrainischer und russischer Sprache zur Verfügung stehen wird. Eine weitere Registrierung am Kulturhof Mettenheim ist dann nicht erforderlich.

*Pressestelle*

*Landratsamt Mühldorf a. Inn*